

Herren Kreislige Gr. Nord-West

VfL Marburg 1860 II : TTC 1961 Weidenhausen II
Mittwoch, 07.12.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim VfL Marburg 1860 II

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTC 1961 Weidenhausen II hat der VfL Marburg 1860 II am Mittwoch in weniger als 115 Minuten zwei Punkte in der Herren Kreislige Gr. Nord-West gesammelt. Beim TTC 1961 Weidenhausen II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der VfL Marburg 1860 II mit 3 und der TTC 1961 Weidenhausen II mit 3 Ersatzspielern antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Mit 3:1 hatten Deja / Kirchmeyer im Doppel gegen Kolodzie / Kraft die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten daraufhin Kunicke / Chen bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Laucht / Schunk. Razzhivin / Münster machten mit Mankel / Müller beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Paolo Deja kam mit der Spielweise von Andreas Kolodzie am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Klaus Kirchmeyer bekam es nun mit Matthias Laucht zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Klaus Kirchmeyer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 5:0 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Es dauerte eine Weile, bis Madiane Kunicke den Fünf-Satz-Sieg gegen Christian Kraft unter Dach und Fach hatte. Das war nichts für schwache Nerven. Lange umkämpft war am Nachbartisch die Partie zwischen Michael Razzhivin und Elias Mankel, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Razzhivin seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Anlaufschwierigkeiten musste Lasse Münster zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Hierbei überließ Münster seinem Gegner im zweiten Satz nicht mal einen Punktgewinn. You-De Chen hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, daraufhin gegen Eric Schunk beim 11:9, 11:6, 11:8 wenig Schwierigkeiten. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler des VfL Marburg 1860 II und des TTC 1961 Weidenhausen II in die Box. Paolo Deja konnte im Spiel gegen Matthias Laucht einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den VfL Marburg 1860 II die Halle.

Durch diesen Sieg hat der VfL Marburg 1860 II nun 4 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TTC 1961 Weidenhausen II nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 2:12 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTV Angelburg III (VfL Marburg 1860 II) bzw. gegen den TV 1907 Sterzhausen II (TTC 1961 Weidenhausen II).

Statistik:

VfL Marburg 1860 II

Doppel: Deja / Kirchmeyer 1:0, Kunicke / Chen 1:0, Razzhivin / Münster 1:0

Einzel: P. Deja 2:0, K. Kirchmeyer 1:0, M. Kunicke 1:0, M. Razzhivin 0:1, L. Münster 1:0, Y. Chen 1:0

TTC 1961 Weidenhausen II

Doppel: Laucht / Schunk 0:1, Kolodzie / Kraft 0:1, Mankel / Müller 0:1

Einzel: M. Laucht 0:2, A. Kolodzie 0:1, E. Mankel 1:0, C. Kraft 0:1, E. Schunk 0:1, M. Müller 0:1